NACHRICHTEN
Österreich

Wasserstoff-Feuerlöschboot: Berlin setzt auf grüne Innovation!

Berliner Feuerwehr startet Forschungsprojekt „navisH2“ für ein innovatives, wasserstoffbetriebenes Löschboot zur Emissionsreduktion.

Schiffbauerdamm, 10117 Berlin, Deutschland - Die Berliner Feuerwehr geht in eine neue Ära: Am 12. März 2025 fiel der Startschuss für das bahnbrechende Forschungsprojekt „navisH2“. Gemeinsam mit der Technischen Universität Berlin wird ein innovatives, wasserstoffbetriebenes Löschboot entwickelt, das nicht nur technische Neuerungen widerspiegelt, sondern auch einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz leisten soll. Bei der Kick-Off-Veranstaltung am Schiffbauerdamm erläuterten die Projektpartner, dass die Machbarkeitsstudie von Dezember 2024 bis November 2026 andauern wird. Das Vorhaben wird großzügig durch das Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung 2 (BENE 2) aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sowie dem Land Berlin unterstützt. Dr. Karsten Homrighausen, Landesbranddirektor, stellte klar, dass die Umrüstung der Fahrzeugflotte der Berliner Feuerwehr auf nachhaltige Antriebe nicht nur eine Frage der Zukunft, sondern eine Frage des „Wann und Wie“ sei, wie **Fireworld.at** berichtete.

Nachhaltigkeit im Fokus

Das Wasserstoff-Projekt „navisH2“ demonstriert das Engagement der Berliner Feuerwehr für innovative und umweltfreundliche Technologien. Bei der Veranstaltung waren auch politische Vertreter wie Staatssekretär Christian Hochgrebe

und Staatssekretärin Britta Behrendt anwesend, die sich über die Fortschritte informierten. Bis 2045 will Deutschland treibhausgasneutral werden, und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben sind gefordert, ihren Anteil an der Emissionsreduzierung zu leisten. Aktuell wird die Mehrheit der Einsatzfahrzeuge von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) noch mit fossilen Brennstoffen betrieben, sodass nachhaltige Energiesysteme dringend benötigt werden, um den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, wie **Berliner-Feuerwehr.de** erläutert.

Das „navisH2“-Projekt will vor allem aufzeigen, wie fortschrittliche Antriebstechnologien dazu beitragen können, Emissionen zu reduzieren und dabei die speziellen Anforderungen an Katastrophenfestigkeit zu erfüllen. Die Idee ist, ein technisch ausgefeiltes Konzept zu schaffen, auf dessen Basis das weltweit erste wasserstoffbetriebene Feuerlöschboot realisiert werden kann. Dies könnte nicht nur die Flotte der Berliner Feuerwehr revolutionieren, sondern auch als Modell für andere Städte dienen, die auf umweltfreundliche Lösungen umsteigen möchten.

Details	
Ort	Schiffbauerdamm, 10117 Berlin, Deutschland
Quellen	• **www.fireworld.at** • **www.berliner-feuerwehr.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at